

Geistlicher Höhenblick – Eine Bestandsaufnahme zur derzeitigen Welt-Situation – Teil 47

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=OD438CCPlx0>

9. November 2018 – Anthony Patch – **Die Stadt der gefallenen Engel** – Teil 8

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=K7lp8za9yS4>

Präsentation von David Berns beim Blockchain-Treffen in Prag 1. November 2018 – Teil 3

3. Big Bang-Theorie

Wir haben jetzt über Identität und Verwahrung gesprochen. Aber nun geht es darum, was ich als die „Big Bang-Theorie“ bezeichne. Meine Befürchtung ist, dass die Banken – und Sie müssen wissen, wie ich die Banken „liebe“ - sich zusammenschließen und sich auf eine Standard-Blockchain einigen werden und dass sie dann ihre Millionen Kunden dazu zwingen werden, diese anzuwenden, damit sie zur De-Facto-Blockchain wird.

Deshalb mussten wir sicherstellen, dass wir etwas Großes geschaffen hatten. Und das ist der Grund, weshalb wir uns dazu entschlossen hatten, diese Stadt dort so weiter auszubauen, wie wir es gemacht haben. Als ich dachte, dass wir alles Nötige getan hätten, schlug die Magie für die amerikanischen Bürger in Form eines Steuerplans zu, der im Januar 2018 eingeführt wurde.

Es gibt so etwas wie „Opportunity Zones“ (Möglichkeiten-Zonen). Diesen Begriff möchte ich näher erklären. Dabei kann man Veräußerungsgewinne nehmen und dieses Geld in ein eigenes Möglichkeits-Geschäft investieren. Wenn man das macht, braucht man 8 Jahre lang bis zum 31. Dezember 2026 keine Kapitalsteuer zu bezahlen. Und danach brauchen Sie auch nur 85 % Ihres Ertrags zu versteuern. Das allein ist schon eine gute Sache. Doch wenn Sie darüber hinaus noch ihre Investition 10 Jahre bestehen lassen, werden alle Erträge im Bundesstaat Nevada steuerfrei sein.

Wenn Sie von daher in diese Projekte investieren, werden Sie, wenn Sie in Nevada wohnen, keine Steuern bezahlen müssen. Deshalb lade ich Sie ein, zu uns nach Nevada zu kommen.

So, das war's, was wir bisher gemacht haben.

Hologramm-Mädchen:

Das habt ihr großartig gemacht. Ich mag eure Stadt. Habe ich dich aber nicht sagen hören, dass es dort auch eine Bank geben wird? Ich habe gedacht, du magst keine Banken.

Jeffrey Berns:

Ja, du hast mich sagen hören, dass ich Banken nicht mag. Einige von Ihnen werden wissen, dass die amerikanische Steuerbehörde Internal_Revenue_Service Folgendes veranlasst hat:

<https://www.btc-echo.de/coinbase-muss-us-steuerbehoerde-daten-von-13-000-nutzern-uebergeben/> - 25. Februar 2018

Coinbase muss US-Steuerbehörde Daten von 13.000 Nutzern übergeben

Der US-amerikanische Online-Handelsplatz „Coinbase“ hat vergangenen Freitag 13.000 seiner Nutzer per E-Mail gewarnt, dass die Übergabe ihrer Daten an den Internal Revenue Service (die amerikanischen Steuerbehörden, kurz IRS) bevorsteht. „Coinbase“ versucht seit 2016 ohne Erfolg, sich gerichtlich gegen die Preisgabe der Informationen zu wehren.

Es ist kein Geheimnis, dass die Steuerbehörden in den USA als auch anderswo mittlerweile auf den Handel mit Krypto-Währungen aufmerksam geworden sind. Vielen Anlegern wird vorgeworfen, ihre erzielten Gewinne gar nicht oder nur sehr lückenhaft zu versteuern. Von den 5,9 Millionen Nutzern waren zwischenzeitlich nur 900 Personen dazu bereit, den Finanzbehörden über ein elektronisches Formular ihre Einkünfte zwischen 2013 und 2015 mitzuteilen. Der Rest hat auf jegliche Angaben komplett verzichtet.

„Coinbase“, der größte und weltweit populärste Handelsplatz, informierte unzählige seiner US-amerikanischen Nutzer darüber, dass die Weitergabe ihrer Daten an den Internal Revenue Service (IRS) unmittelbar bevorsteht. Der Steuerbehörde werden sowohl die getätigten Transaktionen, die Bestände als auch die persönlichen Daten wie Name und Anschrift übermittelt. Die Weitergabe betrifft nun laut Urteil alle US-Bürger, die bei „Coinbase“ auf einen Schlag Digitalwährungen im Wert von mindestens 20.000 US-Dollar an- oder verkauft haben.

IRS klagte bereits zuvor

Im November des Vorjahres hatte die Bundessteuerbehörde IRS eine weitere Klage gegen die Betreibergesellschaft von „Coinbase“ eingereicht, weil man ihnen nicht mitteilen wollte, welche Kunden dort zwischen Dezember 2013 und Dezember 2015 Bitcoin gekauft oder verkauft haben. „Coinbase“ teilte als Begründung mit, die Wahrung der Privatsphäre ihrer Anleger sei ihnen sehr wichtig. Die juristische Auseinandersetzung läuft schon seit Ende 2016, anfangs ging es um die Offenlegung von mindestens 500.000 Account-Daten. Die jetzige Ankündigung muss als Ablehnung des Antrags vor Gericht gewertet werden, das Verfahren erst wieder am 30. März 2018 aufzunehmen. Als Grund für den Antrag wurde angegeben, ein Urteil zu Gunsten der IRS könne extrem negative Auswirkungen auf „Coinbase“ als auch auf den

gesamten Krypto-Markt haben. Davon darf man zwar ohne Zweifel ausgehen. Andererseits hätte keiner der Anleger annehmen dürfen, dass sie sich dauerhaft in einem rechtsfreien Raum bewegen können.

Weiter mit Jeffrey Berns:

Ich hatte auch bei „Coinbase“ investiert, und dort hatte man alle meine Daten:

- Private Schlüssel
- IP-Adresse
- Virtuelle Login-Zeiten

buchstäblich alles von mir verlangt. Ich fand das zwar übertrieben, wurde aber dennoch Kunde bei „Coinbase“. Aber eines Tages ging ich zum Geldautomaten meiner Bank, bei der ich seit 21 Jahren Kunde war. Und ohne jegliche Vorwarnung, Nachricht oder sonst irgendetwas hatte man mein Konto gesperrt, nur weil ich in dieses Eco-System, in Fiatgeld und Ethereum investiert hatte. Einige Banken wollen noch nicht einmal Konten für Leute eröffnen, die mit diesem Eco-System in Verbindung stehen.

Doch anstatt diese Bank zu verklagen, tat ich etwas Sinnvolleres: Ich kaufte selbst eine Bank. Ich muss das sagen, sonst kommt mein Bruder hinter der Bühne hervor. Das, was noch aussteht, ist die behördliche Genehmigung, von der ich erwarte, dass wir sie nächsten Monat bekommen werden. Sie wird die kundenfreundlichste, transparenteste und blockchain-freundlichste Bank auf der Welt sein.

Hologramm-Mädchen:

Weshalb sollte ich dir vertrauen? Wer sagt mir, dass du nicht auch so enden wirst, wie all die anderen Menschen, die davon geträumt haben, die Welt zu verändern, aber dann von der Gier verschlungen werden. Wir haben das ja eine Million Mal gesehen.

Jeffrey Berns:

Das ist eine wirklich eine gute Frage. Ich denke nicht, dass du mir mehr vertrauen solltest als irgendjemand anders. Aber ich denke, dass du auf die Mathematik vertrauen solltest, an Blockchain. Das Schöne an Blockchain, wie ich es bereits auf der Technologie-Konferenz des Gouverneurs gesagt habe, ist, dass man damit jede Art von gemeinschaftlicher Unternehmung schaffen kann, die man sich nur wünscht.

Deshalb schaffe ich die erste dezentralisierte zusammenarbeitende Einrichtung der Welt.

Hologramm-Mädchen:

Als Hologramm bin ich dazu in der Lage, ein Fragezeichen über meinem Kopf erscheinen zu lassen. Was ist eine dezentralisierte zusammenarbeitende Einrichtung?

Jeffrey Berns:

Bei dieser dezentralisierten zusammenarbeitenden Einrichtung oder DCE handelt es sich um ein von mir entwickeltes Konzept, bei dem Sie sich uns mit all Ihren gewünschten geschäftlichen Unternehmungen anschließen können und in die Sie investieren wollen. Davon sollten sich alle Investoren, Denker und Macher angesprochen fühlen, die sich einer Gemeinschaft anschließen wollen. Das ist meine gemeinschaftliche Bemühung und meine Art zu versuchen, die Welt zu verändern.

Die Firma „Blockchains LLC“ hat einen Wert von mehr als 300 Millionen US-Dollar (umgerechnet etwas 260 Millionen Euro) in Bilanz-Aktiva und Null US-Dollar Schulden. Ich beabsichtige, 90 % des Anteilbesitzes an „Blockchains LLC“ und 100 % an den Stimmrechten von „Blockchains LLC“ auf 5 oder 6 Interessenvertreter-Gruppen aufzuteilen. Und eine davon sind Sie, wenn Sie dazu bereit sind, sich unserer dezentralisierten zusammenarbeitenden Einrichtung anzuschließen. Eine weitere Gruppe besteht aus den Entwicklern, die Dinge tun, welche die Welt verbessern können, aber keine Möglichkeit haben, ihre Ideen zu Geld zu machen.

Das Konzept von DCE ist, dass vielleicht jeder dieser Interessenvertreter-Gruppen ihre eigene von Regierung und ihre eigenen Modelle schaffen, wie sie ihre Geschäftsbeteiligung umverteilen.

Das ist eine neue Methode, sich eine Einrichtung zu denken. Heute hat jemand zu mir gesagt: „Ich denke, dass Sie da kein Unternehmen führen, sondern dass Sie versuchen, eine Bewegung zu schaffen.“ Und das stimmt auch. Ich verwende das öffentliche Blockchain dazu, um Einzelpersonen zu ermächtigen und um Dinge zu verändern. Deshalb habe ich das Ganze in ein Unternehmen verpackt, um diese Bewegung zu finanzieren und zu verewigen, von der ich hoffe, dass Sie alle sich ihr anschließen werden.

Ich weiß nicht, wie viel Zeit wir noch haben werden.

Hologramm-Mädchen:

Ich habe unendlich viel Zeit, denn ich bestehe aus Einsen und Nullen. Gibt es irgendetwas, was du noch mitteilen möchtest?

Jeffrey Berns:

Alles hat bei mir vor 7 Jahren angefangen. Vor ungefähr 3 Jahren habe ich meine Rechtsanwalt-Tätigkeit aufgegeben. Ich bin kein Entwickler. Ich habe

keine Ahnung, wie man codiert. Ich bin älter als die meisten von Ihnen im Publikum und komme aus einem Beruf, von dem viele glauben, dass er mehr Probleme als Lösungen verursacht. Aber ich sage es Ihnen: In meinem ganzen Leben, in meiner gesamten Karriere als Rechtsanwalt, habe ich nie eine Technologie gesehen, an die ich mehr geglaubt habe oder von der ich glaubte, dass sie das Machtverhältnis zurück zu uns anstelle von Unternehmen, anstelle der Wall Street verlagern könnte.

Nun möchte ich Ihnen sagen, was ich in den letzten 5 Jahren nicht gemacht habe. Ich habe kein White Paper erstellt, keine Übersicht über Leistungen, Standards und über die Technik vor allem zu IT-Themen und habe auch keine Initial_Coin_Offering betrieben.

ERKLÄRUNG:

In einem Initial Coin Offering wird ein Anteil einer neu emittierten Krypto-Währung an Anleger verkauft im Austausch gegen staatlich emittierte Währungen oder gegen andere Krypto-Währungen, größtenteils aber Ethereum.

Weiter mit Jeffrey Berns:

Ich habe auch keine Abspaltung in der Software-Entwicklung herbeigeführt. Ich habe auch keine großartigen Behauptungen aufgestellt, während wir versucht haben, all das auf die Beine zu stellen.

Als ich dachte, dass es ein Loch in der Berichterstattung über unser ECO-System gibt, rief ich <https://www.ethnews.com/author/jeffrey-berns> ins Leben. Auf dieser Seite können professionelle Reporter und Text-Editoren ihre Beiträge veröffentlichen, ohne dass wir Geld dafür verlangen. Deshalb können wir uns auf die Informationen verlassen, die sie verbreiten.

Ich habe mich der amerikanischen Steuerbehörde IRS gestellt und erwarte, dass alles bis zum nächsten Jahr geprüft ist. Dann habe ich meinen Bruder, der übrigens auch mein bester Freund auf der Welt ist, gebeten, seine Karriere aufzugeben und bei „Blockchain LLC“ mitzumachen, was er auch getan hat. Ich liebe ihn auch dafür.

Ich habe 250 Millionen Dollar (umgerechnet ca. 220 Millionen Euro) meines eigenen Geldes für diese Sache ausgegeben, bevor ich heute zu Ihnen gekommen bin, um mit Ihnen zu sprechen.

Das ist das, was ich bis jetzt getan habe. Das Alte muss aufhören, denn die Zukunft beginnt jetzt, und wir haben die Gelegenheit. Und ich sage bewusst „wir“, denn ich wollte mit dieser Einführung erreichen, Sie wissen zu lassen, dass wir da sind und dass wir einen Sandkasten mit all diesen Werkzeugen und diesem ganzen Potential haben. Wir haben Investoren, die heiß auf

steuerfreies Geld sind.

Aber wir haben kein Entwickler-Talent, das wir bräuchten, um eine solch große Sache durchzuziehen. Deshalb brauchen wir Sie alle, um Wege zu finden, wie Sie mit uns und um uns herum arbeiten können. Deshalb bitte ich Sie, uns zu helfen und sich uns in dieser Sache anzuschließen.

Ich schwöre bei meinen Kindern, von denen einige heute im Publikum sitzen, dass ich das Herz auf dem rechten Fleck habe. Zu allem, was ich gesagt habe, können Sie Kommentare lesen. Manche haben gedacht, sie werden getötet, wenn sie hierher kommen. Das was ich sage und alles, was ich gesagt habe, ist wahr.

Ich bin wirklich mit ganzem Herzen dabei. Ich glaube, dass das öffentliche Blockchain einen Meister braucht. Und wir wollen der Blockchain-Champion sein und dass Sie Teil von „Blockchains LLC“ sind.

Ich danke Ihnen allen, dass Sie heute Abend hierhergekommen sind. Und ich hoffe, dass Sie das Gefühl haben, dass wir Ihnen genug Informationen vermittelt haben.

Aber ich möchte Ihnen noch eine Sache zeigen.

Hologramm-Mädchen wieder in Schwarz:

Willkommen in unserem Sandkasten. Dieser ist ein wenig anders. Anstatt winzig kleine Sandburgen zu bauen, werden Sie hier etwas Reales schaffen, etwas, was zur Verbesserung beiträgt. In unserem Sandkasten werden Sie neue Sicherheit, neue Systeme, neue Lieferketten und neue Regeln schaffen, wobei Sie die Künstliche Intelligenz, Nanotechnologie, 3D-Druck und Blockchain nutzen. Sie werden dabei mithelfen, die Art und Weise zu verändern, in der wir bisher alles getan haben und die Methode, wie die Welt funktioniert.

Und hier kommt der beste Teil. Wenn die Dinge, die Sie gebaut haben, fertig sind, können sie nicht mehr umgestoßen werden. In der Tat werden sie das unzerstörbare Fundament für eine völlig neue Art zu leben bilden.

Eine Menge Unternehmen sagen, dass sie die Welt verändern wollen. Wir sind hier, um es zu tun.

SIND SIE DAZU BEREICHT, SICH UNS ANZUSCHLIESSEN? Dann gehen Sie auf www.blockchains.com.

Ein Jahr später: <https://blockchainwelt.de/blockchains-llc-uebernimmt-deutsches-startup-slock-it/> - 7.Juni 2019

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)